

Allgemeine Beschreibung	Assistenzkräfte sind Personen, die pädagogische Fachkräfte bei ihren pädagogischen und betreuenden Aufgaben im Sinne des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes (TKKG), LGBl. Nr. 48/2010 i.d.g.F. und des Dienstauftrages des Erhalters unterstützen und die Anstellungserfordernisse nach den §§ 31 und 32 TKKG nicht erfüllen müssen.
Gesetzliche Grundlagen	Bestimmungen nach dem TKKG; insbesondere §§ 2 Abs. 20 und 32a TKKG
Stundenumfang	Ergibt sich primär aus gesetzl. und kollektivvertragl. Regelung; Öffentliche Erhalter: Basis – Dienstrechtliche Regelungen (Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012) Private Erhalter: Basis - Arbeitsrechtliche Regelungen (z.B. BAGS,...)
Vorgesetzte Stelle	Die Assistenzkraft ist dem Erhalter bzw. der von ihm beauftragten Person(en), der Leitung der Kinderbetreuungseinrichtung sowie der gruppenführenden pädagogischen Fachkraft unterstellt.
Stellvertretung	Gem. § 29 Abs. 8 TKKG ist im Fall der Abwesenheit der gruppenführenden pädagogischen Fachkraft wegen Krankheit, Fortbildung oder sonstiger triftiger Gründe die Assistenzkraft auf Anordnung des Erhalters befugt, für einen Zeitraum von <u>höchstens fünf aufeinanderfolgenden Öffnungstagen</u> die Betreuung der Kinder in der betreffenden Kinderbetreuungsgruppe allein zu übernehmen.
Anforderungsprofil	<p>Formelle Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Qualifizierungslehrgang für Assistenzkräfte gemäß der Verordnung der Landesregierung vom 28.11.2017 über den Qualifizierungslehrgang für Assistenzkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen sowie über die Ausstellung des Ausbildungsnachweises (LGBl. Nr. 136/2017 i.d.g.F.)- Eigenberechtigt- Abgeschlossener Erste-Hilfe-Kurs im Ausmaß von 16 Stunden- Körperliche, persönliche und fachliche Eignung für die jeweilige Tätigkeit- Einwandfreie Strafregisterbescheinigung nach § 10 Abs. 1 und 1a Strafregistergesetz (BGBl. Nr. 277/1968 i.d.g.F.) <p>Weitere Empfehlungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Idealerweise Erfahrung in der Betreuung und Pflege von Kindern- Idealerweise Berufspraxis in der institutionellen Kinderbetreuung- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung- Persönliche und soziale Kompetenzen: Interesse am Umgang mit Kindern, Flexibilität, Belastbarkeit, Vertraulichkeit, Verlässlichkeit, Diskretion, Einfühlungsvermögen, verantwortungsbewusstes und eigenverantwortliches Handeln, Kooperationsbereitschaft, Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktmanagement- Identifikation mit dem Leitbild und der Konzeption der Einrichtung
Aufgaben und Tätigkeiten	<p>Der Einsatzbereich von Assistenzkräften in der Kinderbetreuungseinrichtung ist grundsätzlich abhängig von Ausbildung, Erfahrung und besonderen Fähigkeiten der Person.</p> <p>Pädagogische Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kenntnis des bundesländerübergreifenden Bildungsrahmenplans für elementare Bildungseinrichtungen- Mitwirkung bei der Bildung, Erziehung, Betreuung und Pflege von Kindern in Kinderbetreuungseinrichtungen <i>als Teil des pädagogischen Teams</i>

- Betreuung und eigenständige Beaufsichtigung von Kindern in Absprache mit der pädagogischen Fachkraft und unter Wahrung der Aufsichtspflicht
- Mitwirkung bei der Erstellung der pädagogischen Konzeption und bei der Umsetzung im pädagogischen Alltag
- Regelmäßige Rücksprache mit der Leitung und der pädagogischen Fachkraft
- In Absprache mit der pädagogischen Fachkraft Führung von „Tür- und Angelgesprächen“ mit Eltern
- Ggf. Führung einer Kinderbetreuungsgruppe bei Ausfall der Fachkraft

Mithilfe bei Erhaltungsarbeiten:

- Mitverantwortung für einen einwandfreien Zustand der gesamten Ausstattung

Zusätzliche Aufgaben:

- Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen gemäß § 29a TKKG
- Auf Anweisung Teilnahme an Dienst-/Teambesprechungen
- Auf Anweisung Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit Eltern und sonstigen Veranstaltungen der Kinderbetreuungseinrichtung
- Sonstige Aufgaben auf Weisung der Leitung der Kinderbetreuungs-einrichtung und der gruppenführenden pädagogischen Fachkräfte

**Persönliche
Verpflichtungen**

Bezüglich Verschwiegenheits- und Aufsichtspflicht unterliegt die Assistenzkraft den Bestimmungen gemäß § 36 Abs. 1 und 3 TKKG. Sie ist im Notfall oder bei Gefahr im Verzug zum Handeln verpflichtet.

Ausschlusskriterien

Die Assistenzkraft ersetzt nicht eine notwendige Reinigungskraft und kann während der Kinderdienstzeit nicht für regelmäßige Grundreinigungs- und Instandhaltungsarbeiten herangezogen werden.

Diese Stellenbeschreibung ist eine Orientierungshilfe und dient als personenneutrale Beschreibung der Arbeitsstelle hinsichtlich ihrer Arbeitsziele, Arbeitsinhalte, Aufgaben, Kompetenzen und Beziehungen zu anderen Stellen. Zielgruppe sind Erhalter, MitarbeiterInnen in Kinderbetreuungseinrichtungen und sonstige mit dem Thema Kinderbetreuung befasste Personenkreise.

Allfällige dienst- bzw. arbeitsrechtliche Belange bleiben von der vorliegenden Stellenbeschreibung unberührt.